

Indiana Tribune.

Jahrgang 6.

Office: 120 Ost Maryland Straße.

No. 344.

Indianapolis, Indiana, Freitag, den 31. August 1883.

**Die täglich „Tribüne“ kostet durch den Träger 12
Cent per Woche; die Sonntags „Tribüne“ 5
Cent per Woche. Beide zusammen 15 Cent.
Der Postzugehörigkeit in Voraußenzahlung 50 per
Zent.**

Anzeigen

In dieser Spalte unter dem Titel „Verlangt“, „Gefucht“, „Gefunden“, „Verloren“, sowie diesen nicht Geschäftsanzeigen und den Raum von drei Zeilen nicht übersteigen, werden unentgeltlich angenommen. Anzeigen, welche bis Mittags 1 Uhr abgegeben werden, sind noch am selben Tage aufzunehmen.

Verlangt.

Verlangt werden 20 Jungen als Aufwärter bei den Sängern ausgemacht. Näheres in der Offizie des Konservatoriums.

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit. No. 22 Süd Delaware Straße.

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit. No. 20 Ost Maryland Straße.

Verlangt: Ein Mädchen für Hausarbeit. Nachfrage No. 18 Süd Delaware Straße.

Verlangt: Ein deutsches Dienstmädchen. No. 200 Ost New York Straße.

Verlangt: Ein jugendlicher, guter Junge, der im nordöstlichen Stadtteil weiß, zum aufräumen der „Tribüne.“

Verlangt: Ein Kindermädchen. Nachfrage No. 169 Nord Michigan Straße.

Verlangt: Ein Junge von 15-18 Jahren, um in einem Store zu arbeiten. Nachfrage No. 45 Virginia Ave., 1½

Verlangt: Eine deutsche Frau sucht eine Stelle als Haushälterin. Nachfrage 405 Nord Tennessee Straße.

Gesucht: Für das Leger von Seiten und breit angelegt ist Henry Schupp, Oberst 1865, nach C. H. Niemann, 6th Avenue und 7. Straße gesucht werden.

Zu vermieten.

Zu vermieten: Wohltägliche Zimmer, No. 200 Ost Market Straße.

Zu vermieten: Ein wohltägliche Zimmer mit separaten Eingang an 1 oder 2 junge Leute, No. 801 Washington Avenue.

Wir erhalten jetzt täglich
Neu modische

Hüte!
für Herren!

Bamberger,
No. 16 O. Washingtonstr.

Achtes Sängersfest
— das —

Indiana
Sängerbundes
— am —

6., 7., 8. u. 9. Septbr.

Donnerstag, 6. September:
Empfang der Gäste — Abends, Empfangs-
Concert.

Freitag, 7. September:
Nachmittags, Großer Festzug — Abends,
Haupt-Concert.

Samstag, 8. September,
Nachm. 2 Uhr:
Zweites Concert — Abends, Sommer-
nachtsfest.

Sonntag, 9. September:
Großes Pic-Nic im Garfield Park.

A. Gneisskoff, Fest-Diregent.
Die Konzerte finden in

English's Opernhaus
statt.

Der Chor ist 800 Mann stark und besteht aus den Sängern von 17 Vereinen.

Das Orchester, bestehend aus Indianapoliser und Cincinnati Musikern, ist 80 Mann stark.

Solisten:
Mr. Grantham von Cincinnati, Frau Philippine Wüst von Indianapolis, Frau Marcella von New York, Mr. A. Bishop von Chicago, Mr. Oscar Stein von New York und Mr. F. Fey von New York.

Eintrittspreise: Logen \$10 und \$8.
Allgemeiner Eintritt \$1.00; für Parquet und Family Circle \$1.00; Reserve \$1.50
Cent extra; Gallerie 50 Cent.

Neues per Telegraph.

Wetteraussichten.
Washington, 31. Aug. Höchste
Witter, meist Ostwind, steigende Temperatur.

Concurrenz für die Western Union.
New York, 31. Aug. Die Postal Telegraph Compagnie hat Kontrakte zum Betrage von 15 Millionen Dollars für die Errichtung neuer Linien abgeschlossen.

Bankerotte.
New York, 31. Aug. — Die Zahl der Bankerotte in der letzten Woche stieg auf 186 gegen 165 in voriger Woche.

Ein roher Polizist.
New York, 31. Aug. — Polizist M. Mc Namara von 6. District schlug einen jungen Mann, Namens John Smith, der berührt war, und den er verhaftet wollte, mit seinem Knüppel daran, daß Smith tot aufzusammenstürzte.

Sturm.
Albion, 31. Aug. Nachrichten über die Wirkung des Sturmes am Mittwoch an der Küste von Neuseeland ergeben, daß der Schaden an Seelehrzeugen ein bedeutender war. Zahl Schockers wurden an's Land geworfen. Der Thurm der katholischen Kirche in New Berlin wurde umgeblasen.

Sturmflut.
New York, 31. Aug. In Atlantic City hat eine Sturmflut einen Schaden von einer Viertelmillion Dollars angerichtet.

Judenverfolgungen.
Béth, 31. Aug. Tisza, der Präsi-
dent des ungarischen Staatsrates hat um die Judenverfolgungen zu unterdrücken, angeordnet, daß die Verfolger innerhalb drei Stunden nach der That die Todesstrafe erleiden sollen.

Allerlei.
In Kansas macht sich bereits eine kräftige Agitation zu Gunsten einer nodal-maligen Unterbreitung des Prohibition-amendments zum Zwecke einer Volksabstimmung geltend. Um das Amendment aus der Constitution herauszutragen, bedarf es natürlich der Erfüllung verschiedener Formalitäten, deren es bedarf, um es hinzubringen. Man kommt nach und nach doch zur Einsicht und vielleicht ist Prohibition das beste Mittel zur Ausrottung der Prohibitionsidee.

In seinem Werke, „Fortschritt und Armuth“ bedauert Henry George, daß ihm aus Mangel an Kenntniß der deutschen Sprache die deutsche sozialpolitische Literatur nicht zugänglich sei. Wir bedauern's auch, denn im andern Falle hätte sich Herr George nicht durch die Beschreibung eine Blöße gegeben, daß hier kein Kampf zwischen Arbeit und Kapital sondern ein Kampf zwischen Arbeit und Monopol herrsche. Herr George würde dann einsehen, daß heute das Kapital das denkbar größte Monopol ist, und daß unsere sogenannten Monopole doch im Grunde nichts Anderes sind, als das Auftreten des Kapitals in einer besonderen Form.

Der vulkanische Ausbruch auf Java scheint in den Geschichts-vulkanischer Ereignisse das schrecklichste gewesen zu sein. Weder die Zerstörung von Herculaneum und Pompeji im Jahre 79 n. Chr. durch einen Ausbruch des Vesuv noch das Erdbeben von Lissabon in 1755 noch das von Calabria in 1787, noch das von Caracas in 1812, scheint so viel Menschenleben gefordert zu haben, als die Katastrophe auf Java. Das furchtbare Erdbeben auf Ischia war ein unbedeutendes Ereignis daneben.

In der Geschichte der Unglücksfälle, der Zerstörung und Menschenleidung scheint das Jahr 1883 die ganze Vergangenheit in den Schatten stellen zu wollen.

Drahtnachrichten.
England und Irland.

Little Rock, Ark., 30. Aug. — Cullen Morris, ein Arbeiter in der Eisenbahn, wurde von dem Kondukteur durch einen Fußtritt gefördert. Beide hatten einen Streit mit einander und derselbe endete wie oben angegeben.

Atlantic City, N. J., 30. Aug. — Egerzeg, Ungarn, in Belagerungs-
stand erklart wurde, dauern die Unruhen fort. Die Bauern drohen jetzt, die Grundbesitzer anzugreifen. Eine Bande

vier Personenwagen wurden vollständig zertrümmt. Getötet wurde Niemand, jedoch inde dreizig Personen mehr oder weniger verletzt.

Glain, Ill., 30. Aug. Edward F. Joslin, ein Witwer und Sohn des Colonel E. Joslin, erholt heute Morgen Ella Buckingham in einem Ansele von Eiserfuß und darauf sich selbst.

Freidenker-Convention.

Rosse, N. Y., 30. Aug. — Die Freidenker-Convention wurde hier heute eröffnet und mehrere Reden gehalten. Dr. L. S. Ware von Boston sprach über Herbert Spencer und John W. Draper, deren Ansicht er indossierte.

Dr. O. H. Gracian von Bryan, O. offizierte eine Naturaliensammlung von 15,000 Objekten für irgend ein Erziehungsinstitut, welches die Freidenker etwa errichten möchten. Frau Coleman von Shracia sprach über die Gleichheit der Frauen und Richter Arnold von Kredel, Mo. über die Pflichten der Freidenker dem Erziehungswesen gegenüber.

Ver Kabel.

Einzelheiten über die vulkanischen Ausbrüche und das Erdbeben auf Java.

In ihren Folgen schrecklicher als irgend ein derartiges Ereignis in diesem Jahrhundert.

Ereignisse in Frankreich.

London, 30. Aug. Weitere von Batavia eingetroffene Nachrichten über die vulkanischen Ausbrüche auf der Insel Java zeigen, daß das Unglück weit größer und allgemeiner ist, als anfänglich gemeldet. Am Sonntag Mittag gab man sich der Hoffnung hin, daß die Erdstöße ihren Höhepunkt erreicht hätten, jedoch gegen Abend vermehrte sich die Feindseligkeit derselben und die Vulcane fingen ihre Unheil verhündende Thätigkeit von Neuem an. Es schien, als ob die ganze Insel in Feuer und Schwefel eingebüßt sei. Gleichzeitig begannen die Vulcane sich mit furchtbarem Gewalt gegen die Ufer der Insel zu brechen und an einigen Stellen weit ins Land einzudringen. Risse und Spalten bildeten sich im Erdbothen und drohten Alles zu verschlingen. Das Schrecklichste ereignete sich um Mitternacht. Eine ungeheure Feuerwolke entstand plötzlich über dem Randang Gebirge; dieselbe verglor sich zusehends und bald schien es, als ob die ganze Insel in ein Feuermeer gehüllt sei.

Ströme von Lava ergossen sich aus den Seitenpalten der Berge und vernichteten alles, was ihnen in den Weg kam. Als etwas Merkwürdiges verdient hervorgehoben zu werden, daß einer der Vulcane einen ungeheuren Eisblock auswarf. Umgeben von einer dichten Sand- und Schlackenkruste, trieb er mit der Lava bis zum nordöstlichen Ende der Insel. Gegen 2 Uhr am Montag Morgen teilte sich die Wolke plötzlich und war bald darauf verschwunden. Um dieselbe Zeit öffneten mehr als ein Dutzend Vulcane ihre feurigen Schlünde und das dadurch verursachte Geschehen war beständig. Bei Tagesanbruch zeigte es sich, daß eine fünfzig Quadratmeilen große Landstrecke, von Point Capucia im Süden bis Point Hojorang im Norden, verschwunden war. Von den circa 15000 Bewohnern war keine Spur zu entdecken. Die Stadt Tanerang, 25 Meilen von Batavia, wurde der Lava erzielt und umgesetzt 1800 Personen, größtenteils Javanen, fanden ihren Tod. Der Fluß Jacatao, an welchem Batavia liegt, veränderte seinen Lauf, in der Sunda Straße entstanden mehrere Vulcane, so daß die Schiffsahrt dort augenhin gefährdet ist. Eine Anzahl kleinerer Inseln an der Küste von Java verschwanden mit Allem was darauf war. Man nimmt an, daß mehr als 70,000 Personen ihr Leben einbüßten. Die Insel Java, wenn auch nicht die größte, ist doch bei weitem die bedeutendste und volksreichste der ostindischen Inseln, sie gehört den Holländern.

Die den benachbarten Insel Madura ist sie groß wie der Staat Illinois;

während letzterer aber nur ungefähr 3 Millionen Einwohner zählt, ist Java eine Bevölkerung von 19 Millionen, bestehend aus Eingeborenen, Chinesen, Arabern und Europäern. Die Anzahl der Letzteren wird auf 30,000 ausgegeben. Die Insel ist ungemein fruchtbar und Kaffee, Zucker, Thee und Tabak bilden die wichtigsten Ausfuhrartikel.

Judenverfolgungen in Amerika.

Vienna, 30. Aug. Trotzdem der Ort

Egerzeg, Ungarn, in Belagerungs-
stand erklart wurde, dauern die Unruhen

noch. Die Bauern drohen jetzt, die

Grundbesitzer anzugreifen. Eine Bande

von 400 Landbewohnern verbrannte

das Eigentum der Juden in Szegeden;

es drohten den Feuerleuten, welche ver-
suchten, die Flammen zu löschen, mit dem

Tode. Brandstiftungen nehmen täglich

zu. In Szepes wurden 48 und in

Bogor 28 von Juden bewohnte Häuser

verböckt und außerdem ihre Güter ver-
nichtet.

Wollen resignieren.

Paris, 30. Aug. Die Minister be-
schlossen heute zu resignieren im Falle die

österreichische Regierung die vorgeschlag-
nen Maßregeln zur Wiederherstellung

der Ruhe in Croatiens nicht billigt.

Wollen resignieren.

Paris, 30. Aug. Die Minister be-
schlossen heute zu resignieren im Falle die

österreichische Regierung die vorgeschlag-
nen Maßregeln zur Wiederherstellung

der Ruhe in Croatiens nicht billigt.

Wollen resignieren.

Paris, 30. Aug. Die Minister be-
schlossen heute zu resignieren im Falle die

österreichische Regierung die vorgeschlag-
nen Maßregeln zur Wiederherstellung

der Ruhe in Croatiens nicht billigt.

C. Maus Lager-Bier Bräuerei.

Westende der New York Straße.

Wünschen Sie

ein Hazelton Bros. Piano,

ein Ernest Gabler Piano,

ein Bechung & Söhne Piano,

oder andere Sorten Pianos,

eine Sterling Orgel, eine J. Wayne Orgel

zu kaufen oder zu mieten, ferner Piano-Decken oder Stühle, zu außer-
ordentlich billigen Preisen, so wenden Sie sich an

Pearson's Music House,

No. 19 Nord Pennsylvania Straße,

(Söhne's früherer Plat.)

■ Stimmen und Reparaturen eine Spezialität.

C. F. Schmidt.

Brauer und Bottler

— von —

Lager-Bier

Süd - Ende der Alabama Straße.

Indianapolis, Ind.

Anderson County.



Reine Mühle. Reine Mühle.

Borbereitet für alle Anfräge!

Die Errichtung meiner neuen Mühle ist jetzt fertig. Ich habe die besten Maschinen

und eine der best ausgestatteten Mühlen im Lande.

Jacob Ehrisman